

»WERT«MARKENFORUM

Mitteilungsblatt für den Wertmarkensammler

Jahrgang 21 – Ausgabe 5

September 2015



»Wert«markenforum

Erscheint fünfmal jährlich
(Januar, März, Mai, September, November)

Abonnements

Einzelpreis

Euro 3,00

Jahresabonnement Deutschland

Euro 9,80 zuzüglich Versandkosten
Euro 5,00

Jahresabonnement Europa & Übersee

Euro 9,80 zuzüglich Versandkosten
Euro 15,00

Jahresabonnement

Deutschland, Europa, Übersee
Gesamtlieferung der Ausgaben 1-5 im
November; zusätzliche Lieferung per
eMail als pdf-Datei in den
Ausgabemonaten
Euro 9,80 zuzüglich Euro 3,00
Versandkosten

Jahresabonnement

Deutschland, Europa, Übersee
(per eMail als pdf-Datei)
Euro 5,00

Redaktion & Vertrieb

Werner Helmut Stahl
Saalburgstraße 74
D-61381 Friedrichsdorf
Telefon: 06172/72993
eMail: wertmarkenforum@t-online.de

Günter Fritz, Köln
eMail: nc-fritzgu4@netcologne.de

Bankverbindungen

Frankfurter Volksbank eG Friedrichsdorf

Konto-Nr.: 6000 78 26 27
(Bankleitzahl: 501 900 00)

BIC: FFBDEFF

IBAN: DE75 5019 0000 6000 7826 27

Deutsche Postbank AG

Frankfurt am Main
Konto-Nr.: 19 42 31 601
(Bankleitzahl: 500 100 60)

BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE12 5001 0060 0194 2316 01

INHALT

AKTUELLES

Informationen; Hinweise & Meinungen

In eigener Sache ★ Ältere Literatur ★ Peter Menzel 1

„**EDIERTE & UNEDIERTE MARKEN**“

Auflösungen, Berichtigungen und Ergänzungen

..... 2

BERICHTE

RICHTIG ODER FALSCH? 3

UNBELIEBTE OBJEKTE 4

UNEDIERTE MARKEN

MIT ZUWEISUNG

AUGSBURG: ARCHE ★ BAD SAULGAU: DITIB ★
BARSINGHAUSEN: Sparkasse ★ BARSINGHAUSEN-
HOHENBOSTEL an der Deister: 900 Jahre 5
BERLIN: blecho ★ I like Berlin ★ BMW ★ BIEDENKOPF:
Notenschlüssel ★ CELLE/HANNOVER: JUMBI 6
COBURG: STURM ★ CRAILSHEIM: Engelbräu ★ DESSAU-
ROSSLAU: SCHADE ★ DILLINGEN: Conviktbrauerei 7
DILLINGEN: Hofbrauhaus ★ DÜSSELDORF: BaKiTa ★ Gewinn 8
DROLSHAGEN: Hobel ★ EBERBACH: NECKAR TALER ★
Neckar ★ EPPELHEIM: Hase ★ EPPERTSHAUSEN: Bembel 9
ETTLINGEN: top car ★ FRANKFURT AM MAIN: Reichshof ★
FREDEN/Leine: Genossenschaft ★ GROSSENHAIN: Sachsenta
2014 ★ HANNOVER-LISTHOLZ: Hamann ★ Homann 10
HANNOVER-RICKLINGEN-BORNUM: Car Wash ★ JÜNKERATH:
Gebäude ★ KIRCHHAM: OPPOWA ★ LAATZEN-RETHEN: CA-
WASH 11
LIMBURG: MEGA ★ NOBITZ-LEHNDORF: Fahrrad ★
ÖTZINGEN: Kirmesjugend ★ PADERBORN: Fischteiche ★
PEGAU-KITZEN: LPG 12
PFAFFING-FORSTING: Privat-Brauerei ★ RADEBEUL: Planeta ★
RATINGEN: FEUERZANGENBOWLE ★ SOLINGEN-OHLIGS:
GETAWAY 13

ÖSTERREICH

GRUNDLSEE-GÖSSL: Feuerwehr 14

OHNE ZUWEISUNG

AULICH ★ Kameradschaftsheim 14

ANHANG

Adress- und Werbemarken (Fortsetzung) 15

Neuheiten Dienst (Fortsetzung) 15

EINLEGER

MARKEN & ZEICHEN deutschsprachiger Ausgaben der
Verkehrsunternehmen in Europa von Günter Fritz

»WERT«MARKENFORUM

JAHRGANG 21 – AUSGABE 5
SEPTEMBER 2015

AKTUELLES

Informationen, Hinweise und Meinungen

In eigener Sache

Nach reiflicher Überlegung und in Absprache mit meinem letzten noch lebenden mittätigen Begleiter Günter Fritz aus Köln habe ich mich dazu entschlossen, das WMF einzustellen.

Die Ausgabe 6 des Jahres 2015 wird damit den Abschluss bilden.

Vierlei Gründe haben diesen Entschluss begleitet. Günter Fritz sowie auch ich haben das 8. Lebensjahrzehnt überschritten. Andere Mitglieder der Redaktion, wie Heinrich Lehne, Frankfurt am Main, Dr. Alexander Persijn, Kaiserslautern (Germersheim) und Wolfgang Schweitzer, Frankfurt am Main, haben sich bereits früher von der Welt verabschieden müssen.

Schon seit einigen Jahren konnten wir zudem feststellen, dass auf unserem Sammelgebiet kein Nachwuchs erkennbar ist. Die Zahl der Wertmarkensammler nimmt rapide ab.

Eine Erscheinung, die ebenso auch bei anderen numismatischen Sammelgebieten bemerkbar ist; so berichtet in den „Geldgeschichtlichen Nachrichten“ der Gesellschaft für internationale Geldgeschichte e.V., die in der Hochkonjunktur des Sammelns 4.000 Mitglieder zählte und aktuell nur noch 800 Mitglieder aufzuweisen hat.

Auch eine bemerkenswerte Zahl von Abonnenten mussten - zumeist aus Altersgründen - aufgeben, oder sind verstorben.

Manches ist auch bei uns privat und bei den Sammlungen liegen geblieben, was noch auf Erledigung wartet. Ich habe bereits vor einem Jahr den Auftrag übernommen, einen größeren Museumsbestand an numismatischen Objekten zu inventarisieren, für geplante Ausstellungen aufzubereiten sowie in mehreren Teilen zu publizieren. Nach derzeitiger Einschätzung werde ich damit drei Jahre ausgelastet sein, wenn mir noch dazu die Zeit verbleibt.

Den Einleger „Fahrmarken“ von Herrn Fritz werden wir bedauerlicher Weise nun nicht mehr zu Ende bringen. Wir haben aber abgesprochen, das Thema weiter zu bearbeiten und für Interessenten als CD zur Verfügung zu stellen. Dies setzt allerdings voraus, dass sich ernsthafte Interessenten bereits jetzt anmelden, damit eine entsprechende Planung vorgenommen werden kann. Anderenfalls müssten wir

von der Fertigstellung absehen. Einschließlich Porto und Materialbeschaffung werden keine weiteren Kosten entstehen. Sollten sich allerdings weniger als zwanzig Interessenten bis zum Jahresende 2015 melden, müssten wir von diesem Projekt Abstand nehmen.

Herr Heidenreich hat sich die Mühe gemacht, ein Gesamtverzeichnis des WMF auf Exel-Basis zu erstellen. Auch hierzu wird in einigen Wochen nach Abschluss des Jahres 2015 eine CD zur Verfügung gestellt werden können. Auch hier bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Aufmerksamen Lesern wird aufgefallen sein, dass bereits ab der Ausgabe 2/2015 die Nummerierung sich wieder einmal verselbstständigt hat und dies auch „konsequent“ in der Ausgabe 3+4/2015 beibehalten hat. Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen.

Ältere Literatur

Yosef Sa'ar macht uns darauf aufmerksam, dass der „Historische Verein für Oberpfalz und Regensburg“ aus der Schriftenreihe „Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg“ Exemplare des 19. Jahrhunderts digitalisiert hat und im Internet zur Verfügung stellt. Interessant und für Sammler eine Fundgrube, die heute nach nicht mehr im Handel verfügbaren Publikationen suchen. So findet sich unter dem Abschnitt VHVO 37, 1883 u.a. auch die Arbeit von Wilhelm Schratz, Die Regensburger Rathszeichen, S. 161-248. Über Acrobat-pdf können diese Seiten auch ausgedruckt werden.

Adresse des Vereins: <http://www.hvor.de/hvo.html>.

Peter Menzel

Der „Menzel“ hat ein neues Outfit bekommen. Nach nunmehr neun Jahren liegt der überarbeitete und ergänzte Standardkatalog deutschsprachiger Notmünzen und Geldersatzmarken in digitaler Form vor. Eine zeitgemäße Errungenschaft. Für die Computereffreaks unter den Wertmarkensammlern ein nicht unterschätzbarer Fortschritt und zugleich eine kostengünstige Ergänzung der Sammlerbibliothek. Der Buchtitel „Erste digitale Ausgabe 2014“ deutet wohl an, dass diese Katalogform auch als Fortsetzungsreihe gesehen wird. Rätsel gibt aber nach wie vor der Titelzusatz „1840 bis 2002“ auf. Was ist damit gemeint? Gilt dies für Ausgaben, die in diesem

Zeitraum entstanden sind, oder solche, die Menzel bis dahin aufnehmen konnte? Es fehlt dann immerhin eine Zeitspanne bis 2015 von 13 Jahren, die alle neuen Ausgaben dieser Zeit unberücksichtigt lässt. Wer weiß denn, was vor und welche Stücke bereits in der Euro-Zeit entstanden sind?¹

Geändert hat sich der Umfang in zweierlei Form. Gegenüber der Druckversion von 2005 sollen über 15.000 Exemplare hinzugekommen sein, wie im Vorwort mitgeteilt wird. Dies ist wohl zum Teil darauf zurückzuführen, dass die Aufteilung des Katalogs nunmehr in mehreren Abschnitten erfolgte. Hinzugekommen ist ein mit „DDR“ bezeichneter Teil. Ein Gebiet, das bislang unterrepräsentiert war. Diese Aufteilung ist sicherlich nützlich bei dem Umfang des Materials und insbesondere hilfreich für den Spezialemmer. Hatten die Druckversionen einen dreispaltigen Text, so findet sich hier nunmehr lediglich eine einspaltige Darstellung, die allerdings den dadurch gewonnenen Freiraum nicht nutzt, was durchaus wünschenswert gewesen wäre, zugunsten der besseren Lesbarkeit. Dies hat aber zur Folge, dass der Seitenumfang auf 7.671 Seiten (Spalten) hochgeschwunden ist. Bei der digitalen Präsentation stellt dies allerdings kein Platzproblem dar.

Problematisch ist allerdings eine gravierende Neuerung. Alle aufgeführten Marken und Zeichen erhielten eine neue Nummer. Ein NoGo, wie ich meine. Stellen wir uns ein Händlerlager mit 20.000 Marken vor, das mit Menzel-Katalognummern ausgepreist ist und nunmehr umgestellt werden muss. Wenn dies überhaupt sinnvoll erscheint. Oder regionale Themen, die publiziert wurden mit den zitierten „Altnummern“ und auf Dauer unverändert bleiben werden, da keine überarbeiteten Neuauflagen erforderlich sind. Nunmehr die Menzel-Zitate aber keinen Sinn mehr ergeben, eher Verwirrung stiften, als hilfreich zu sein. Menzel war mit dieser Maßnahme sicherlich nicht gut beraten. Autoren, die künftig einschlägige Arbeiten vorlegen, werden es sich reiflich überlegen müssen, ob sie unter diesen Voraussetzungen weiterhin Menzel-Zitate aufnehmen, zumal es nicht die erste oder einzige Änderung der Katalogauflagen war.

Eine grundlegende Änderung wäre allerdings sinnvoll und wünschenswert gewesen. Nämlich, Ortszuweisungen nach aktuellen Verwaltungskriterien zu ordnen. Wer wird nach den Verwaltungszuordnungen des Jahres 1911 suchen, wie bei Menzel vorgegeben?

Ob sich die moderne Form der Katalogpräsentation durchsetzen wird, scheint ungewiss. In Anbetracht der nachwuchssarmen Sammlerschaft und altersbe-

dingten Abneigung gegenüber der modernen Technik von den verbliebenen Sammlern muss sich erst zeigen.

Wer allerdings auch auf die neu aufgenommenen Marken Zugriff haben möchte oder den gewichtigen bisherigen Doppelband nicht mit auf Reisen nehmen kann, wird sich für den Kauf entschließen müssen.

Bezugsquelle: Winfried Bogon, Verlag für digitale Publikationen, Jägerstraße 63 C, 10117 Berlin. www.bogon.de. Unverbindliche Preisempfehlung (D): € 29,90.

„EDIERTE & UNEDIERTE MARKEN“

Auflösungen, Berichtigungen und Ergänzungen

4967-1/2007

Cafe Seepalast! Die Marke gehört zu Hannover, Georgspalast, Georgstraße.

Gerhard Reddig, Hannover.

5892/5893-1/2009

Bitte um Berichtigung der Zuordnung von Ruderverein Offenbach 1874 e.V. zu Offenbach, laut beiliegender Unterlagen: Wertmarkenforum / Menzel CD = falsch. Beigefügt: U.A. Lageplan des Bootshauses vom Verein mit der Adresse: Starkenburger Straße 150, 60386 Frankfurt am Main-Fechenheim.

Manfred Reinhart, Mertingen.

63240-2/2010

*Meine damaligen „Bauschmerzen“ diese Marke der Bayerischen Armee zuzuweisen haben sich inzwischen als berechtigt erwiesen. Bei Ebay wurde eine vergleichbare Marke angeboten, die mit dem Zusatz „mot“ versehen ist. Da es die motorisierte Infanterie erst in der Wehrmacht gab, entfällt eine Zuordnung zur Kaiserlichen Armee bis 1918 und damit auch zu Metz. Recherchen im Internet ergaben folgende Ergebnisse: Für das 100.000 Mann-Heer wurde ein 8.(Preuß.) Infanterie-Regiment in Frankfurt/Oder aufgestellt. Bei der Reichswehrweiterung 1934 wurde es in **Infanterie-Regiment Frankfurt** und 1935 nach Aufhebung der Tarnbezeichnungen in **Infanterie-Regiment 8** umbenannt. Es nahm am Polen - und Frankreichfeldzug teil. In Frankreich wurde es mit Beutefahrzeugen motorisiert und in **Infanterie-Regiment (motorisiert) 8** umbenannt. Heimat-Standort der Ausbildungs- und Reservetruppen war natürlich weiterhin Frankfurt/Oder. In Staligrad erfolgte 1942 eine nochmalige Umbenennung in **Grenadier-Regiment (motorisiert) 8**. Dort ist das Regiment auch untergegangen.*

¹ Wie kann festgestellt werden, was vor und was nach 2002 produziert wurde, da es kaum Marken gibt, die Jahreszahlen tragen und Währungszeichen gesetzlich untersagt sind oder nur

mit Ersatzwährungsbezeichnungen ausgestattet wurden, die bei Menzel aber nicht registriert sind ?

Vorschlag weiterer Änderungen zu **Menzel 05**, Standort Metz:

- a) unverändert Nr. 16679.1, Nr. 16700.1, 16702.1.
 - b) die Marken des Kantinenpächters K.H. d.h. die Nr. 16697.1, 16698.1, und 16699.1 erhalten die Zuordnung Frankfurt/Oder. (Wehrmacht 1935-1940). Die neue Marke mit dem Zusatz (mot.) gilt dann 1940-42.
 - c) die Marken ohne K.H. Nr. 16693.1 und 16694.1 gehören mit sehr großer Wahrscheinlichkeit ebenfalls nach Frankfurt/Oder, eventuell zu einer weiteren Kantine. Da aber das III. Bat. und damit auch die 9. Kompanie des 8. (Preuß.) I.R. bis 1935 als Standort Görlitz hatte, ist nicht vollkommen auszuschließen, dass die neue Bezeichnung J.R.8 auch dort noch kurze Zeit (15.10.35 - Ende 1935) Verwendung fand und diese Marken dann zu Görlitz gehören würden.
 - d) die Marke Nr. 16695.1 (2/J.R.4) ist aufgrund der Schreibweise der Regiments-Nummer (vergl. J.R.8) wohl auch keine Marke der Bayr. Armee, sondern eine der Wehrmacht. Die alten Armeen der Kaiserzeit kannten m.E. auch nur Stiefel, keine Schnürschuhe. Die neue Zuordnung wäre Treptow a.d.Reg. Der Ablauf der Namenänderungen entspricht dem des J.R.8 1920: 4. (Preuß.) Infanterie-Regiment, 1934: Tarnbezeichnung J.R. Kolberg, 1935: Infanterie-Regiment 4 (Standorte Kolberg und Treptow a.d.Reg.). Das I. Bat. und damit die 2. Kompanie war in Treptow stationiert.
- Freimut Heidenreich, Berlin.

7231-5/2012

Die Ligatur ist Siemens und Halske, nicht Siemens-Schuckert.

Gerhard Reddig, Hannover.

7550-3+4/2013

Die Münze ist bei KM Spain Civil Wars-Menorca Nr. 3 gelistet. Es gibt auch noch 5, 10 cts und 1, 2 ½ Pesetas.

Gerhard Reddig, Hannover.

BERICHTE

RICHTIG ODER FALSCH?

von Werner Helmut Stahl

Manfred Reinhart macht darauf aufmerksam, dass der Ruderverein Offenbach 1874 e.V. nicht Offenbach am Main, sondern Frankfurt am Main zugewiesen werden muss, da die Postadresse des Vereins sich in Frankfurt befindet. Ist nun dadurch der Offenbacher Verein ein Frankfurter Verein geworden? Dies sollte bei objektiven Zweifeln jeder Sammler für sich entscheiden, bin ich der Auffassung. Der Einreicher dieser Meldung im

WMF, Herr Prof. Dr. Martini aus Kronberg, hat fach- und sachgerecht gehandelt, wie ich meine.

Grundsätzlich ist für eine Ortszuweisung eines eingetragenen Vereins (e.V.) ausschlaggebend, in welchem Vereinsregister, das jeweils von den Gemeinden geführt wird, der Verein ausgewiesen ist.

Zu dem Objekt selbst nun folgende Rechercheergebnisse: Der Verein ist in der Vereinsrubrik der Stadt Frankfurt am Main nicht ausgewiesen; in Offenbach erwartungsgemäß schon. Näheres kann auch auf der Homepage des Vereins ermittelt werden: <http://www.ornv1874.de>. „Das Bootshaus sowie die Gaststätte Schlossblick finden Sie in der Starckenburger Straße 150, 60386 Frankfurt am Main.“ Der Verein hat drei Abteilungen: Rudern, Hockey, Segeln. Dazu folgende Postadressen: Rudern: Dornbachstraße 63, 63071 Offenbach; Hockey: Spießstraße 93, 63071 Offenbach; Segeln: Karlstraße 20, 63065 Offenbach.

Warum das Bootshaus sich auf einem Gelände der Stadt Frankfurt befindet, ist deutlich auf dem von Herrn Reinhart vorgelegten Kartenauszug von Google erkennbar. Das Mainufer auf der Offenbacher Seite wird begrenzt von der Offenbacher Mainstraße mit anschließend bebauten Wohngrundstücken. Es gibt auf dieser Seite daher keinerlei Möglichkeit, Boote oder ein Bootshaus unterzubringen. Gegenüber auf der Frankfurter Seite befand sich unbebautes Gelände, das den Bedürfnissen des Vereins entsprach.

Macht man sich die Mühe, ein städtisches Vereinsregister nach Adressen zu sichten, wird festzustellen sein, dass es eine Vielzahl von Vereinen gibt, die nicht in dieser Stadt eine Postadresse ausweisen. Das hat mancherlei Gründe. Dazu einige Beispiele: In Bad Homburg gibt es einen Segelklub. Ein Gelände in dieser Stadt für diese Sportart gibt es allerdings nicht. Das dafür genutzte Gelände befindet sich in der Taunusgemeinde Neu-Anspach. Wohlgermerkt, es ist ein Homburger Verein, kein Neu-Anspacher. In Frankfurt am Main gibt es einen Frankfurter Taunusklub, Frankfurter Ski-Klub, Frankfurter Automobilklub usw. Alle diese Vereine können ihre sportlichen Aktivitäten nicht in Frankfurt am Main ausüben. Sind dies daher auch keine Frankfurter Vereine? Hinzu kommt, dass viele Vereine über keine Vereinsadresse verfügen. Möchte man nicht akzeptieren, dass ausschließlich das Vereinsregister den Sitz eines Vereins kennzeichnet, bieten sich bei dem folgenden Beispiel, dem Tanzsportclub Bad-Homburg-Oberursel e.V., drei Möglichkeiten für eine Ortszuweisung: 1. Bad Homburg v.d.Höhe, 2. Oberursel/Taunus, 3. Postadresse des jeweiligen Vereinsvorsitzenden: Lange Meile 23 in Bad Homburg v.d.Höhe (1987), Mollerbachstraße

10 in Oberursel (2014). Eingetragen ist der Verein im Register der Stadt Bad Homburg v.d.H. Abschließend noch ein brauchbarer Hinweis: Neben den Vereinsregistern, die in den Gemeinden geführt werden, gibt es in Hessen seit dem 12. Oktober 2010 das landesweite Projekt Ehrenamtssuchmaschine (Vereinsregister). Gemeinsam mit 16 anderen Landkreisen und kreisfreien Städten in Hessen haben Vereine, Organisationen und Initiativen die Chance neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu finden. Darüber hinaus bieten die Spenden- und die Stellenbörse neue Möglichkeiten, sich zusätzliche Mittel und Kräfte zu akquirieren. Für die Aufnahme in dieses Register ist jeder Verein selbst verantwortlich. Daher fehlen in diesem umfangreichen Verzeichnis u.U. auch Traditionsvereine. Hier muss auf die städtischen Register ausgewichen werden. Sicherlich haben auch andere Bundesländer vergleichbare Projekte in Arbeit oder bereits im Angebot.

UNBELIEBTE OBJEKTE?

von Werner Helmut Stahl

Die meisten Markensammler bevorzugen Motivgebiete. Oft mit regionaler Abgrenzung. Andere haben Interesse an den Ausgaben bestimmter Zeiträume. Ebenso finden sich Sammlungen, die nach Materialgesichtspunkten entstanden sind. Nur Gold, oder auch Silber als Gegensatz; Messing und Kupfer gehen auch; Eisen, Zink und Aluminium eher weniger. Dem Einen kann auch eine Müllmarke wichtig sein, dem Anderen eben nur eine hochwertige Konsummarke. Wie sieht es aber mit Objekten aus, die weder aus hochwertigem Material bestehen, nicht das 100. Jahr ihrer Entstehung überschritten haben, keinen Bezug zu des Sammlers regionaler Abgrenzung haben? Was ist mit einem Objekt, dass nur als Pfandmarke, Prämienmarke, Rabattmarke, Werbemarke oder Ähnlichem zugeordnet werden kann, weder zeitlich, noch regional, nicht aus gewichtigem Material und besonderer künstlerischer Darstellung oder zeitgeschichtlicher Bedeutung besteht? Eine solche Ausgabe möchten wir Ihnen heute vorstellen. Diese Ausgabe besitzt keines der genannten „sammelwürdigen“ Attribute. Dennoch dient sie den gleichen Zwecken, wie alle anderen erwähnten „Ersatzgeld“-formen.

Es handelt sich um Rabattmarken, die von den Mitgliedern der Gemeinschaft eingesetzt werden. Die Abrechnung der ausgegebenen Marken erfolgt über die auf der Rückseite befindlichen Nummerierung in mehreren Farben. Farbe und Nummerierung der jeweils ausgegebenen Reihen werden zentral registriert und dienen der Abrechnung. Dies ist die Voraussetzung, dass vom Publikum alle Marken bei jedem Mitglied der Werbegemeinschaft eingelöst werden

kann. Ansonsten müssten unterschiedlich gekennzeichnete Ausführungen für jedes Mitglied erstellt werden, was zu erheblichen Mehrkosten führen würde.

Werbegemeinschaft Frankenthal, 2006 aufgegangen in der Frankenthaler City- und Stadtmarketing e.V., gemeinsam mit dem Verkehrsverein, Rathausplatz 2-7.



Rabattmarke

Vs.: Perlkreis, geteilte Umschrift:
WERBEGEMEINSCHAFT (∩) | FRANKENTHAL (∩) | 1 in einer offenen Pyramide | **Franken | Thaler** zwischen zwei Tannenzweigen

Rs.: Nummer
8271 rund; 30,1 mm ø; Karton (Vs.: silbergrau, Druck schwarz; Rs. neutral, Druck schwarz, blau, braun, grün, schwarz wechselnd); 0,3 mm dick

Woran leidet dieses Objekt, dass der Sammler es ignoriert? Vordergründig müsste man annehmen, es fehlt das münztechnische Material. Nach meiner Erfahrung muss ich allerdings konstatieren, dass es auch der spezialisierte Papiergeldsammler ebenso ablehnen wird, da es weder besondere Merkmale der Darstellung beinhaltet noch aus einer sammelfähigen Zeitepoche kommt. Es ist zu modern! Lediglich Heimatsammler dürften hier eine Ausnahme machen. Kann es denn wirklich am Material liegen? Eine wissenschaftlich fundierte Erklärung kann auch ich Ihnen nicht liefern. Es gibt allerdings bei den Papiergeldsammlern auch Ausnahmen. Alle, die sich mit den Notgeldaussgaben befassen haben, wissen von den Stücken, die in der Form von Geldstücken mit einer Wertangabe benutzt wurden. Diese Ausgaben werden nicht nur akzeptiert, sie sind sogar teilweise begehrte Sammelstücke. Dies war Notgeld, Zeichen einer Epoche mit vielen Parallelen und Zahlungsmittelsatz. Die einzige Erklärung für mich. Würde es sich um eine staatliches oder staatlich akzeptierte Ausgabe mit Geldwert handeln, wäre sie u.U. ein begehrtes Sammelstück.

Rabattmarken, mögen sie auch noch so optisch akzeptabel sein, haben da wenig Chancen bewahrt zu werden.

UNEDIERTE MARKEN

MIT ZUWEISUNG

AUGSBURG (Bayern)

ARCHE

Freie Christengemeinschaft ARCHE Augsburg e.V.,
Siegfried-Aufhäuser-Straße 19a.



Wertmarke

Vs.: **arche-augsburg.de** (∩) | **ARCHE**

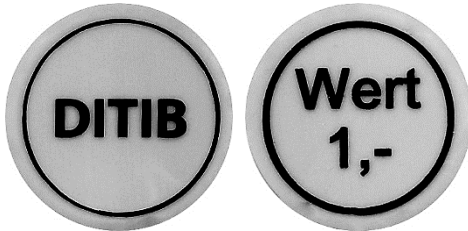
Rs.: **du bist | geliebt**

8272 rund; 23,2 mm ø; Kunststoff (blau, Druck schwarz); 1,7 mm dick

BAD SAULGAU (Baden-Württemberg)

DITIB

Türkisch Islamische Union zu Bad Saulgau,
Schwarzachstraße 10.



Zahlmarken zu 1 und 2 (Euro)

Vs.: Fadenkreis, **DITIB**

Rs.: Fadenkreis, **Wert | 1,- bzw. 2,-**
rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (Druck schwarz);
2,5 mm dick

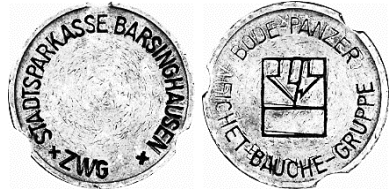
8273 gelb

8274 rot

BARSINGHAUSEN (Niedersachsen)

Sparkasse

Stadtsparkasse Barsinghausen.
Gerhard Reddig, Hannover.

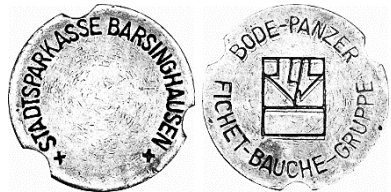


Tresormarke

Vs.: vertieft: **STADTSPARKASSE** (∩) | **x ZWG x**
(∩)

Rs.: vertieft: **BODE - PANZER** (∩) | Firmenzei-
chen | **FICHET - BAUCHE - GRUPPE** (∩)

8275 rund mit drei Randausklinkungen; 24,6 mm ø;
Messing; 1,6 mm dick; (↓↓)



Tresormarke

Vs.: vertieft: **x STADTSPARKASSE x** (∩)

Rs.: vertieft: **BODE - PANZER** (∩) | Firmenzei-
chen | **FICHET - BAUCHE - GRUPPE** (∩)

8276 rund mit drei Randausklinkungen; 24,5 mm ø;
Messing; 1,5 mm dick; (↓↓)

BARSINGHAUSEN-HOHNENBOSTEL an der Deister (Niedersachsen)

900 Jahre

Gerhard Reddig, Hannover.



Wertmarke

Vs.: **HOHNENBOSTEL** (∩) | Ortsteilwappen,
flankiert von den Jahreszahlen **1107 - 2007** |
900 Jahre (∩)

Rs.: Perlkreis, **1**, flankiert von Eichenblättern |
TALER

8277 rund; 23,6 mm ø; Eisen vernickelt; 2,9 mm
dick; (↓↓)

BERLIN

blecho

ic! berlin headquarters/Customer Care Europe,
Saarbrücker Straße 37.

Günter Fritz, Köln.



Zahlmarke

Vs.: **questions? call ralph +49-(0)177-240 91 50**

(○) | **www.ic-berlin.de** (○). In einem Fadenkreis: Konturen der Kontinente, darauf: **1 blecho**

Rs.: Ornament **ordnung** Ornament **sauberkeit** Ornament **disziplin** Ornament (○) | **2010** (○). In einem Fadenkreis: Männlicher Kopf frontal mit Brille, darunter: **B**

8278 rund; 23,6 mm ø; Eisen vernickelt; 2,9 mm dick; (↓↓)

I like Berlin

Berliner Bank

Günter Fritz, Köln.



Schlüsselfundmarke

Vs.: **I** Herzsymboll **BERLIN**

Rs.: **Bitte werfen Sie diesen Schlüssel | in den nächsten Briefkasten.** | Please deposit in any postbox. | Postfach 11 04 05, D - 10834 Berlin, Germany | Nummer in einem Rahmen | **www.berliner-bank.de**

8279 querrechteckig; 44,7 x 24,0 mm ø; Kupfer-nickel (teilweise gelb emailliert); Lochung: 3,0 mm ø; 1,7 mm dick; (↓↓)

BMW

BMW AG, Kaiserdamm 90 (Hauptbetrieb); Blumberger Damm 2 (Filiale Marzahn).



Wertmarke

Vs.: **Mitarbeitertag** (○) | **2.000.000** | Hochhaus, dahinter der Fernsehturm, Motorradfahrer und Firmenzeichen | **Werk Berlin** (○)

Rs.: **PKW Bremsscheibenfertigung** (○) | **Bremsscheibe** | **10. September 2011** (○)

8280 rund; 30,2 mm ø; Messing; 1,4 mm dick; (↓↓)

BIEDENKOPF (Hessen)

Notenschlüssel

Spielmannszug 1970 Biedenkopf e.V., Untergasse 59.



Wertmarke

Vs.: **SPIELMANNSZUG 1970** (○) |

Notenschlüssel | **BIEDENKOPF E.V.** (○)

Rs.: leer

8281 rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (braun, Druck weiß); 2,5 mm dick

CELLE/HANNOVER (Niedersachsen)

JUMBI

Gerhard Reddig, Hannover.



Autowaschmarke

Vs.: **CELLE** (∩) | **JUMBI - SB** | **WASH** |
HANNOVER (∪)

Rs.: leer

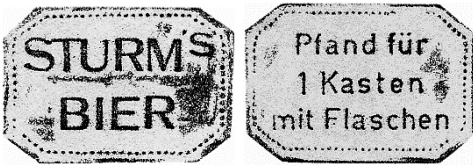
8283 rund; 26,1 mm ø; Messing vernickelt; 2,8 mm dick

COBURG (Bayern)

STURM

Brauerei Sturm

Manfred Stauber, Waldmünchen.



Pfandmarke

Vs.: Perlfrahmen, **STURM**^s | **BIER**

Rs.: Perlfrahmen, **Pfand für** | **1 Kasten** | **mit Flaschen**

8284 achteckig; 32,8 x 22,5 mm; Aluminium;
1,3 mm dick; (↓↓); Abbildungen verkleinert

CRAILSHEIM (Baden-Württemberg)

Engelbräu

Engelbrauerei G. Fach, Schlossstraße 13 (1929).

Manfred Stauber, Waldmünchen.



Brauereimarke

Vs.: Perlkreis, ⌘ **ENGELBRÄU** ⌘ (∩) | **1954** |
CRAILSHEIM (∪)

Rs.: Perlkreis

8285 achteckig; 20,6 x 20,6 mm; Aluminium;
1,0 mm dick



Brauereimarke

Vs.: Perlkreis| **ENGELBRÄU** | **CRAILSHEIM** |
1956

Rs.: Perlkreis

8286 achteckig; 22,0 x 22,0 mm; Aluminium;
0,9 mm dick

DESSAU-ROSSLAU (Sachsen-Anhalt)

SCHADE

Brauerei Schade

Manfred Stauber, Waldmünchen.



Biermarke

Vs.: Perlkreis, ⌘ | **Br. Sch.** | ⌘

Rs.: Perlkreis, ★ **GUT FÜR** ★ (∩) | $\frac{1}{2}$ | **LITER BIER** (∪)

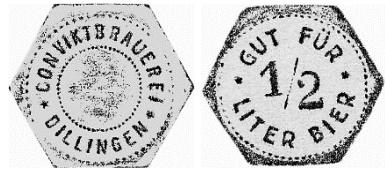
8287 achteckig; 21,9 x 21,9 mm; Zink vernickelt;
1,0 mm dick; (↓↓)

DILLINGEN (Bayern)

Conviktbrauerei

Conviktbrauerei Jos. Nusser (1929).

Manfred Stauber, Waldmünchen.



Biermarke

Vs.: zwischen zwei Perlkreisen:

★ **CONVIKTBRAUEREI** ★ (∩) | **DILLINGEN** (∪)

Rs.: Perlkreis, ★ **GUT FÜR** ★ (∩) | $\frac{1}{2}$ | **LITER BIER** (∪)

8288 sechseckig; 21,6 x 24,6 mm; Aluminium;
1,1 mm dick; (↓↓)



Biermarke

Vs.: zwischen zwei Perlkreisen:

★ **CONVIKTBRAUEREI** ★ (◡) | **DILLINGEN**
(◡)

Rs.: Perlkreis; ★ **GUT FÜR** ★ (◡) | ½ | **LITER**
BIER (◡)

8289 rund; 20,6 mm ø; Kupfer; 1,0 mm dick; (↓↓)

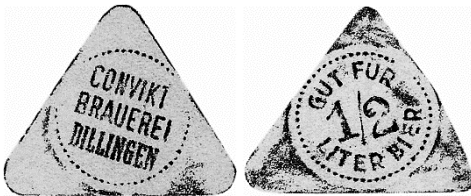


Biermarke

Vs.: Perlkreis, **CONVIKT - | BRAUEREI |**
DILLINGEN

Rs.: Perlkreis, ★ **GUT FÜR** ★ (◡) | ½ | **LITER**
BIER (◡)

8290 rund; 21,0 mm ø; Zink vernickelt; 1,1 mm
dick; (↓↓)



Biermarke

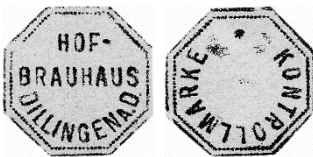
Vs.: Perlkreis, **CONVIKT | BRAUEREI |**
DILLINGEN

Rs.: Perlkreis, **GUT FÜR** (◡) | ½ | **LITER BIER** (◡)
8291 dreieckig mit gerundeten Ecken;
30,8 x 25,2 mm; Messing; 1,2 mm dick

Hofbrauhaus

Hofbrauhaus Dillingen, Max Haenle (1929).

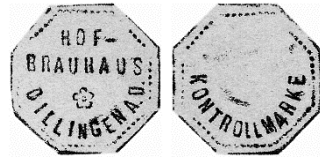
Manfred Stauber, Waldmünchen.



Kontrollmarke

Vs.: Perlrhahmen, **HOF - | BRAUHAUS |**
DILLINGEN A. D. (◡)

Rs.: Perlrhahmen, ★ **KONTROLLMARKE** (◡)
8292 achteckig; 20,4 x 20,4 mm; Aluminium;
1,2 mm dick; (↓↓)



Kontrollmarke

Vs.: Perlrhahmen, **HOF - | BRAUHAUS |** | ☼ |
DILLINGEN A. D. (◡)

Rs.: Perlrhahmen, **KONTROLLMARKE** (◡)
8293 achteckig; 21,4 x 21,4 mm; Aluminium;
1,3 mm dick; (↓↓)

DÜSSELDORF (Nordrhein-Westfalen)

BaKiTa

Bakita gGmbH, Schadowstraße 82.

Günter Fritz, Köln.



Schlüsselfundmarke

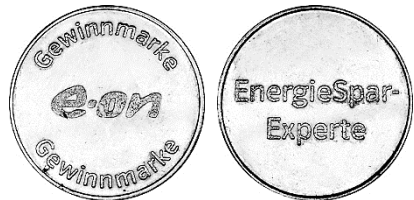
Vs.: Firmenlogo (mehrfarbig) mit **BaKiTa**

Rs.: **Bitte werfen Sie mich in den nächsten**
Briefkasten! (◡) | Nummer | **Postfach: | 10**
15 44 | D - 40006 | Düsseldorf

8294 rund; 23,5 mm ø; teilweise Eisen vernickelt
und kunststoffkaschiert; Lochung: 3,0 mm ø;
2,1 mm dick; (↓↓)

Gewinn

E.ON, E.ON-Platz 1.



Spielmarke

Vs.: **Gewinnmarke** (◡) | **€.on** | **Gewinnmarke** (◡)

Rs.: **EnergieSpar- | Experte**

8295 rund; 25,8 mm ø; Eisen vernickelt; 1,7 mm
dick; (↓↓)

DROLSHAGEN (Nordrhein-Westfalen)

Hobel

Gasthof zum Hobel, Biggeseestraße 4.



Wertmarke

Vs.: doppelter Fadenkreis, **GASTHOF ZUM HOBEL** (↷) | Hobel auf einem Kreissägeblatt | **WERTMARKE** (↻)

Rs.: leer

8296 rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (weiß, Druck schwarz); 2,4 mm dick

EBERBACH (Baden-Württemberg)

NECKAR TALER

Volksbank Neckartal eG, Bahnhofstraße 36a.
Günter Fritz, Köln.



Zahlmarke

Vs.: ✧ **NECKAR** ✧ **TALER** ✧ (↷) | **VOLKSBANK NECKARTAL** (↻). In einem Fadenkreis: Läuferpaar nach rechts | **CH Alpha** | **Frühlingslauf Eberbach** | **2005**

Rs.: ✧ **NECKAR** ✧ **TALER** ✧ (↷) | **VOLKSBANK NECKARTAL** (↻). In einem Fadenkreis: ★ ★ ★ ★ (↷) | **1** Emblem mit **Volksbank Neckartal**

8297 rund; 30,4 mm ø; Bimetall (Kern: Messing; Ring: Kupfernickel); 2,2 mm dick; (↵↵)

Neckar

Stadtverwaltung Eberbach.
Günter Fritz, Köln.



Parkmarke

Vs.: **Stadt - Eberbach/Neckar** (↷)

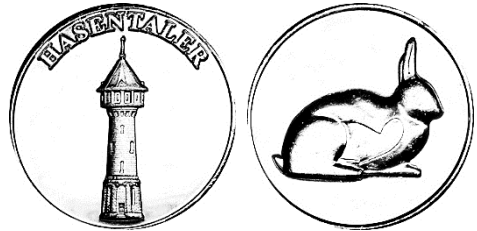
Rs.: leer

8298 rund; 22,2 mm ø; Messing; Lochung: 5,9 mm ø; 1,6 mm dick

EPPELHEIM (Baden-Württemberg)

Hase

Stadtverwaltung Eppelheim, Schulstraße 2.
Günter Fritz, Köln.



Zahlmarke

Vs.: **HASENTALER** (↷) | Wasserturm²

Rs.: sitzender Hase nach rechts

8299 rund; 29,9 mm ø; Aluminium vermessingt; 1,6 mm dick; (↵↵)

EPPERTSHAUSEN (Hessen)

Bembel

Thomashütte Erlebnishaus, Außerhalb 3.



Pfandmarke

Vs.: Logo mit Hirsch | **Thomashütte**

Rs.: **Pfand** (↷) | **Bembel** | **1 Bembel** (↻)

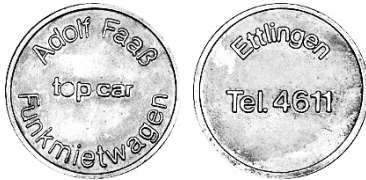
8300 rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (weiß, Druck grün + schwarz); 2,5 mm dick; (↵↵)

² 1907 erbaut. Wahrzeichen von Eppelheim. Beherbergt das Deutsche Hasenmuseum.

ETTLINGEN (Baden-Württemberg)

top car

Adolf Faab, Funkmietwagen.



Werbe- oder Telefonmarke

Vs.: **Adolf Faab** (∩) | **top car** | **Funkmietwagen** (∩)

Rs.: **Ettlingen** (∩) | **Tel. 4611**
8301 rund; 23,2 mm ø; Messing; 1,6 mm dick; (↓↓)

FRANKFURT AM MAIN (Hessen)

Reichshof

Reichshof-Restaurant GmbH, Kaiserstraße 70 (1974/75).



Biermarke

Vs.: **REICHSHOF** (∩) | **FRANKFURT / MAIN** (∩)

Rs.: Zierkreis, **Gut für 1 Bier** (∩) | Henkelglas auf Tischplatte | ★
8302 rund; 25,2 mm ø; Aluminium;
 Lochung: 3,9 mm ø; 1,3 mm dick; (↓↓)

FREDEN/Leine (Niedersachsen)

Genossenschaft

Genossenschaftsbank Freden (Leine).



Tresormarke

Vs.: vertieft: **GENOSSENSCHAFTSBANK** (∩) | **FREDEN** (∩). In einem doppelten Faden-

kreis: - **EINER FÜR ALLE** - (∩) | **ALLE FÜR EINEN** (∩): Im Mittelfeld: Emblem der Raiffeisenkassen

Rs.: **NACHTTRESOR** (∩) | **B-o-d-e-P-a-n-z-e-r** in einem Rahmen | **QUITTUNG** (∩)
8303 rund; 24,4 mm ø; Messing vernickelt; 1,6 mm dick; (↓↓)

GROSSENHAIN (Sachsen)

Sachsntag 2014

Vom 5. bis 7. September 2014.

Günter Fritz, Köln.



Zahlmarke

Vs.: **MOHREN - APOTHEKE** (∩) | **GROSSENHAIN SNG** (∩). Im Innenfeld: Mohrenkopf in einem **G** | **EZG** (Elektro Zentrum Großenhain eG)
 Rs.: Wappen | **SACHSENTAGSGROSCHEN - GROSSENHAIN 2014** (∩)
8304 rund; 23,2 mm ø; Kupfer; 1,7 mm dick; (↓↓)

HANNOVER-LISTHOLZ (Niedersachsen)

Hamann/Homann

Gerhard Reddig, Hannover.

Anmerkung: Hamann ist eine Fahlprägung.



Autowaschmarke

Vs.: **Hamann** | **Listholz - Hannover** REU (∩)
 Rs.: Firmenzeichen **KÄRCHER** | **clean** | **park**; Sterne in Konturen
8305 rund; 23,6 mm ø; Messing vernickelt; 2,9 mm dick; (↓↓)

Autowaschmarke

Vs.: **Homann** | **Listholz - Hannover** (∩)
 Rs.: Firmenzeichen **KÄRCHER** | **clean** | **park**; Sterne flächig gefüllt
8306 rund; 23,6 mm ø; Messing; 2,8 mm dick; (↓↓)



Autowaschmarke

Vs.: **Homann** (∩) REU | **Listholz - Hannover** (∪)

Rs.: **clean** Firmenzeichen **park** **clean**
Firmenzeichen **park** (∪)

8307 rund; 23,6 mm ø; Messing vernickelt;
Lochung: 6,2 mm ø; 2,7 mm dick; (↓↓)

HANNOVER-RICKLINGEN-BORNUM
(Niedersachsen)

Car Wash

Car Wash Bornum e.K., Bornumer Straße 158.
Gerhard Reddig, Hannover.



Autowaschmarke

Vs.: **CA(R W)ASH** | **BO(RN)UM**

Rs.: leer

8308 rund; 24,1 mm ø; Messing vernickelt;
Lochung: 6,0 mm ø; 2,5 mm dick



Autowaschmarke

Vs.: **CAR WASH BORNUM** (∩)

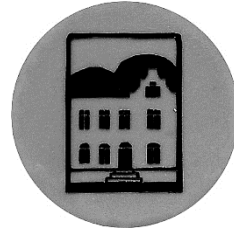
Rs.: leer

8309 rund; 24,1 mm ø; Messing vernickelt;
Lochung: 5,9 mm ø; 2,5 mm dick

JÜNKERATH (Rheinland-Pfalz)

Gebäude

Simon Cox, Gasthof Glaadter Hütte, Glaadter Straße 17.



Wertmarke

Vs.: Gebäudefront in einem Rahmen

Rs.: leer

8310 rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (grün, Druck
schwarz); 2,5 mm dick

KIRCHHAM (Bayern)

OPPOWA

Getränke Oppowa GmbH, Hofgartenstraße 6.



Biermarke

Vs.: Perlkreis, **GETRÄNKE** (∩) | **OPPOWA**

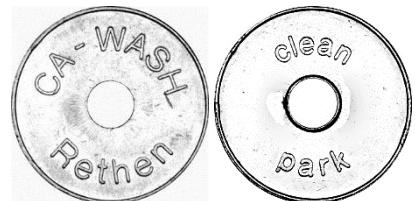
Rs.: Perlkreis, **1** | **LITER** | **BIER**

8311 rund; 25,6 mm ø; Aluminium; 1,1 mm dick; (↓↓)

LAATZEN-RETHEN (Niedersachsen)

CA-WASH

Gerhard Reddig, Hannover.



Autowaschmarke

Vs.: **CA - WASH** (∩) | **Rethen** (∪)

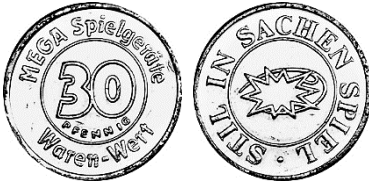
Rs.: **clean** (∩) | **park** (∪)

8312 rund; 26,2 mm ø; Messing vernickelt;
Lochung: 6,0 mm ø; 2,3 mm dick; (↓↓)

LIMBURG (Hessen)

MEGA

MEGA Spielgeräte GmbH & Co. KG, Im Dachsstück 15.
Günter Fritz, Köln.



Zahlmarke

Vs.: **MEGA Spielgeräte** (↷) | **Waren - Wert** (↶).

In einem Fadenkreis: **30** | **PFENNIG** (↶)

Rs.: • **STIL IN SACHEN SPIEL** (↶). Markenzeichen in einem Fadenkreis

8313 rund; 23,6 mm ø; Messing vernickelt; 2,4 mm dick; (↓↓)

NOBITZ-LEHNDORF (Thüringen)

Fahrrad

Lehndorf.



Parkmarke

Vs.: Nummer (vertieft) | **Lehndorf** (vertieft) | **1 Fahrrad** | **wird nur gegen Rückgabe dieser Marke ausgetauscht** | liefert.

Rs.: leer (Hohlprägung)

8314 rund; 40,4 mm ø; Zink; Lochung: 4,6 mm ø; 1,0 mm dick

ÖTZINGEN (Rheinland-Pfalz)

Kirmesjugend

Kirmesjugend Ötzingen, Buchenweg 22.



Wertmarke

Vs.: Ortswappen von Ötzingen

Rs.: leer

8315 rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (rot, Druck weiß); 2,5 mm dick

PADERBORN (Nordrhein-Westfalen)

Fischteiche

Kleingartenverein Fischteiche 1985, Merschweg 2a.



Wertmarke

Vs.: **Kleingartenverein** (↷) | **1985** | **Fischteiche** (↶)

Rs.: leer

rund; 29,9 mm ø; Kunststoff (Druck weiß); 2,5 mm dick

8316 grün

8317 rot

PEGAU-KITZEN (Sachsen)

LPG

Günter Fritz, Köln.



Wertmarke

Vs.: **LPG (P)** „Fortschritt“ **Kitzen** (↶)

Rs.: leer

8318 rund; 31,0 mm ø; Aluminium;
Lochung: 4,9 mm ø; 1,4 mm dick



Wertmarke

Vs.: vertieft: **LPG (P) | Kitzen**

Rs.: leer

8319 rund; 30,0 mm ø; Aluminium;
Lochung: 4,3 mm ø; 1,3 mm dick



Wertmarke

Vs.: **LPG (P) | „Fortschritt“ | Kitzen (∪)**

Rs.: leer

8320 rund; 30,1 mm ø; Aluminium;
Lochung: 4,3 mm ø; 1,2 mm dick

PFAFFING-FORSTING (Bayern)

Privat-Brauerei

Privat-Brauerei Gut Forsting eG, Münchner Straße 23.



Wertmarke

Vs.: **Privat-Brauerei | Gut Forsting e.G.**

Rs.: leer

rund; 23,2 mm ø; Kunststoff (Druck schwarz);
1,8 mm dick

8321 hellblau

8322 orange

RADEBEUL (Sachsen)

Planeta

VEB Polygraph Druckmaschinenwerk Planeta, Friedrich-List-Straße 2.



Werkzeugmarke

Vs.: Nummer (vertieft) | Firmenzeichen mit

POLYGRAPH (∩) | P mit drei • | PLANETA (∪)

Rs.: leer

8323 rund; 35,1 mm ø; Aluminium (Druck schwarz);
Lochung: 4,8 mm ø; 0,9 mm dick

RATINGEN (Nordrhein-Westfalen)

FEUERZANGENBOWLE

Günter Fritz, Köln.



Getränkemarke

Vs.: **• BRUCH'S FEUERZANGENBOWLE • (∩) | RATINGER WEIHNACHTSMARKT (∪)**. Im Innenfeld: geschmückter Weihnachtsbaum

Rs.: doppelter Fadenkreis, **GUTSCHEIN FÜR (∩) | 1** zwischen dreifach Linien | **GETRÄNK** | dreifach Linien, von einem Ornament geteilt

8324 rund; 47,8 mm ø; Kunststoff (rot, Druck grün-metallic); 2,5 mm dick; Abbildungen verkleinert

SOLINGEN-OHLIGS (Nordrhein-Westfalen)

GETAWAY

Getaway Diskotheken GmbH in der alten Beckmann
Brauerei, Kottendorferstraße 21.
Günter Fritz, Köln.



Wertmarke

Vs.: Gebäudefront | **GETAWAY!** | in der alten |
Beckmann Brauerei | Ohligs

Rs.: Gebäudefront | **GETAWAY!** | in der alten |
Beckmann Brauerei | Ohligs

8325 rund; 29,8 mm ø; Kunststoff (violett, Druck
goldmetallic); 2,0 mm dick; (↓↓)

ÖSTERREICH

GRUNDLSEE-GÖSSL

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Gößl



Wertmarke

Vs.: **Freiwillige Feuerwehr** (↷) | Vereinseblem |
Gössl (↷)

Rs.: leer

8326 rund; 23,2 mm ø; Kunststoff (blau, Druck
goldmetallic); 1,7 mm dick

OHNE ZUWEISUNG

AULICH

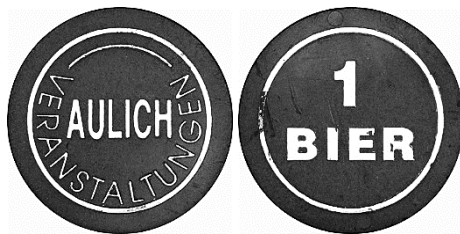
Gerhard Reddig, Hannover.

Biermarke

Vs.: Fadenkreis, Kreisbogen | **AULICH** |
VERANSTALTUNGEN (↷)

Rs.: Fadenkreis, **1** | **BIER**

8327 rund; 29,8 mm ø; Kunststoff (rot, Druck
silbermetallic); 1,9 mm dick



Kameradschaftsheim

Hans Osswald.



Zahlmarke

Vs.: Perlkreis, fünfblättrige Rosette | **Hans** |
Osswald (↷) | • **Kameradschaftsheim** • (↷)

Rs.: Perlkreis, Wertzahl
rund; 25,4 mm ø; 1,4 - 1,5 mm dick; (↓↓)

8328 Zink vermessingt; Wertzahl: **20**

8329 Zink; Wertzahl: **25**



Zahlmarke

Vs.: Perlkreis, drei fünfblättrige Rosetten (↷) |
Hans | **Osswald** | **Kameradschaftsheim** (↷)

Rs.: Perlkreis/Fadenkreis, **50**

8330 rund; 30,2 mm ø; Zink; 1,5 mm dick; (↓↓)

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Günter **Fritz**, Köln; Freimut **Heidenreich**, Berlin;
Gerhard **Reddig**, Hannover; Manfred **Reinhart**,
Mertingen; Yosef **Sa'ar**, Elat (Israel); Manfred
Stauber, Waldkirchen.

ANHANG

Adress- und Werbemarken

(Fortsetzung)

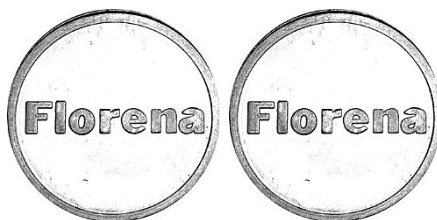
W 174

VEB GRW, Teltow.



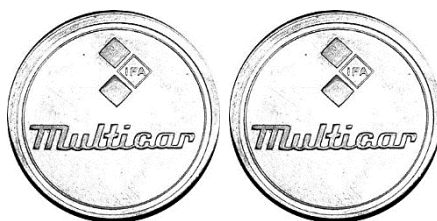
W 175

Florena-Cosmetic GmbH, Döbeln.



W 176

Multicar Spezialfahrzeuge GmbH, Waltershausen



W 177

Hotel Neptun, Warnemünde



W 178

Weimarer Porzellan, Weimar



(Fortsetzung folgt)

Neuheiten Dienst

(Fortsetzung)

N 1025

74388 Talheim (Baden-Württemberg), Weingut Kurz-Wagner GbR, Haigern 8

Kurz- | Wagner, schwarz/gold

N 1026

90614 Ammerndorf (Bayern), Dom Bräu H. Murmann GmbH & Co. KG, Marktplatz 1-2.

db | Ammerndorfer | Bier | seit | 1730 | Brauereifest || Bier, gelb/schwarz

N 1027

90614 Ammerndorf (Bayern), Dom Bräu H. Murmann GmbH & Co. KG, Marktplatz 1-2.

db | Ammerndorfer | Bier | seit | 1730 | Brauereifest || Bier, orange/schwarz

N 1028

86150 Augsburg (Bayern), Caipi Cocktailbar, Ersen Cifci, Maximilianstraße 50

Caipi | COCKTAILBAR, weiß/rotmetallic

N 1029

97769 Bad Brückenau (Bayern), Taurus Concept, Ernst-Putz Str. 38

RESTAURANT CAFE LOUNGE BIERGARTEN BAR | S5, neongrün/schwarz

N 1030

97769 Bad Brückenau (Bayern), Taurus Concept, Ernst-Putz Str. 38

RESTAURANT CAFE LOUNGE BIERGARTEN BAR | S5, orange/schwarz

N 1031

96050 Bamberg (Bayern), Kalb Fleischwaren GmbH, Theuerstadt 5

KALB | 1 | TALER, grün/gold

N 1032

84489 Burghausen (Bayern), Diakonisches Werk Traunstein e.V., In den Gruben 138-144

Culinax, gelb/gold

N 1033

84489 Burghausen (Bayern), Diakonisches Werk Traunstein e.V., In den Gruben 138-144
Culinax, grün/gold

N 1034

84489 Burghausen (Bayern), Diakonisches Werk Traunstein e.V., In den Gruben 138-144
Culinax, rot/gold

N 1035

97355 Castell (Bayern), Fürstlich Castell'sches Domänenamt, Schloßplatz 5.
FÜRSTLICH CASTELL'SCHES DOMÄNENAMT |
Wappen | CASTELL || 1 SCHOPPEN, rot/schwarz

N 1036

85221 Dachau (Bayern), Fahrschule Eder, Frühlingsstraße 20
1 Sonderfahrt | FAHRSCHULE | E D E R | bei Verlust kein Ersatz, rot/silber

N 1037

85221 Dachau (Bayern), Fahrschule Eder, Frühlingsstraße 20
1 Übungsfahrt | FAHRSCHULE | E D E R | bei Verlust kein Ersatz, blau/silber

N 1038

91550 Dinkelsbühl (Bayern), Hotel Deutsches Haus, Weinmarkt 3.
Deutsches | Haus | Dinkelsbühl, grün/silber

N 1039

91550 Dinkelsbühl (Bayern), Hotel Deutsches Haus, Weinmarkt 3.
Deutsches | Haus | Dinkelsbühl, violett/silber

N 1040

97500 Ebelsbach (Bayern), Gasthof Klosterhof, Georg Schäfer Straße 11.
Klosterhof | Ebelsbach, blau/gold

N 1041

97500 Ebelsbach (Bayern), Gasthof Klosterhof, Georg Schäfer Straße 11.
Klosterhof | Ebelsbach, rot/gold

N 1042

85072 Eichstätt-Wintershof (Bayern), Freiwillige Feuerwehr Wintershof e.V., Prinz-Max-Straße 11.
FEUER WEHR | WINTERSHOF, rot/silber

N 1043

8640 Meitingen (Bayern), SGL Carbon GmbH, Werner-von-Siemens-Straße 18
Emblem mit C, schwarz/silber

N 1044

63776 Mömbris (Bayern), Metzgerei Franz Grün, Am Markt 11
GRÜN | 1 | TALER, grün/gold

N 1045

6385 Mömlingen (Bayern), Schaustellerbetrieb Specht. Specht's | MEGATWIST || Schaustellerbetrieb Specht | Gültig für 1 Fahrt | 1 Person Fahrkarte | 63853 Mömlingen | Tel.0172 / 6409915 Nicht auszahlabar, violett/silber

N 1046

90403 Nürnberg (Bayern), Eventpiloten, Am Weinmarkt 4/ Füll 5
AMIGO | 1 | BOHNENTALER, creme/gold

N 1047

94130 Obernzell (Bayern), Escherich & Bauer - Seasons Event GbR, Lukas Kern Straße 19
SEASONS || SEASONS, schwarz/gold

N 1048

86647 Pfaffenhofen (Bayern), Landmetzgerei Erich Mayr, Kirchstraße 19
MAYR | 1 | TALER, blau/gold

N 1049

93047 Regensburg (Bayern), Stadt Regensburg, W1 - Zentrum für junge Kultur, Weingasse 1
W1, schwarz/weiß

N 1050

85296 Rohrbach/Ilm (Bayern), Obst- und Gartenbauverein Rohrbach/Ilm e.V.
OGV | Rohrbach, blau/silber

N 1051

85296 Rohrbach/Ilm (Bayern), Obst- und Gartenbauverein Rohrbach/Ilm e.V.
OGV | Rohrbach, gelb/silber

N 1052

85296 Rohrbach/Ilm (Bayern), Obst- und Gartenbauverein Rohrbach/Ilm e.V.
OGV | Rohrbach, grün/silber

N 1053

85296 Rohrbach/Ilm (Bayern), Obst- und Gartenbauverein Rohrbach/Ilm e.V.
OGV | Rohrbach, rot/silber

N 1054

85296 Rohrbach/Ilm (Bayern), Obst- und Gartenbauverein Rohrbach/Ilm e.V.
OGV | Rohrbach, violett/silber

N 1055

82299 Türkenfeld (Bayern), Metzgerei Matthias Eisenreich, Bahnhofstr. 30
EISENREICH | 1 | TALER, grün/gold

(Fortsetzung folgt)